

Gemeinde Gudow

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Kultur, Jugend und Sport der
Gemeinde Gudow am Mittwoch, den 24.06.2020; Sporthalle, Schulstraße 1 in Gudow

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Sohns, Heinz

Gemeindevertreterin

von Bülow, Ilsabe

Gemeindevertreter

Roszewsky, Jörg

wählbare Bürgerin

Büschking, Gabriele

Vertreter für Frau Günther

wählbarer Bürger

Burmeister, Thorsten

Bürgermeisterin

Kelling, Simone

Gäste

Goebel, Horst

Engelhard, Axel

Eggert, Marc

Pranke, Tobias

zu TOP 6

zu TOP 7 als Wehrführer

zu TOP 7 für den Musikzug

Abwesend waren:

Gemeindevertreterin

Riemann, Ann-Marie

Gemeindevertreter

Eggers, Ole

wählbare Bürgerin

Günther, Anna-Lena

Rave, Melanie

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.05.2019
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Einwohnerfragestunde
- 5) Montessori Schule
- 6) Schulverband Büchen-Gudow, Rechtsstreit
- 7) Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Gudow
- 8) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt die Ausschussmitglieder und die zahlreichen Gäste. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wird gebilligt.

2) **Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.05.2019**

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 22.05.2019 wird dahin ergänzt und berichtigt, dass die Gemeinderäte Ann-Marie Riemann und Lübbert Möllmann an der Sitzung teilgenommen haben. Das Protokoll wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

3) **Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende berichtet über den Wunsch unserer Kita-Leiterin Frau Döffinger, der dem Wunsch aller Kita-Mitarbeiterinnen entspricht, in der ehemaligen Aula der Schule einen Essensaal für die Kita einzurichten. Eine derartige Verbesserung der Einrichtung wird von dem Land mit 75 % Zuschuss gefördert, während die Gemeinde 25% der Kosten aufzubringen hat. Dieser Antrag muss bis zum 14.08.2020 gestellt werden. Jörg Roszewski und Thorsten Burmeister erklären sich bereit, zu Frau Döffinger Kontakt aufzunehmen und einen werthaltigen Antrag vorzubereiten. Der Vorsitzende bittet auch die anwesenden Eltern, sich an der Aktion zu beteiligen.

4) **Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor. Es gibt auch keine Wortmeldungen der anwesenden Gäste.

5) **Montessori Schule**

Frau Hannemann berichtet über eine erfreuliche Entwicklung ihrer Schule. Für das neue Schuljahr sind 16 Schüler neu angemeldet, wobei weitere Schüler nicht aufgenommen werden konnten, um dem Anspruch der Schule gerecht zu werden. Die Lehrerin Frau Olivares wohnt in der Zwischenzeit in Gudow, fühlt sich hier wohl und ist aus schulischer Sicht wie auch Frau Hannemann zufrieden und glücklich. Frau Hannemann informiert sodann die Anwesenden mit praktischer Übung über ihr Angebot der Unterrichtung in Life-Kinetik, einer Methode, die die Leistung des menschlichen Gehirns steigert. Die Einnahmen aus dieser von Frau Hannemann angebotenen Fortbildung fließen als Förderbeitrag unmittelbar in die Finanzierung der Montessori Schule.

6) **Schulverband Büchen-Gudow, Rechtsstreit**

Herr Engelhard referiert als Schulverbandsvorsitzender, die durch die Klage der Gemeinde Gudow begründete Problematik für die Arbeit des Schulverbandes. Er hat Verständnis für die Finanzprobleme der Gemeinde Gudow und die besondere Belastung durch die freie Schulwahl der Eltern. Er macht deutlich, dass andere Berechnungsmodelle für die einzelnen Lasten der Gemeinden denkbar sind, aber durch den Schulverband abgesegnet werden müssen. Er macht deutlich, dass durch die Mitgliedschaft der Gemeinde Gudow in jedem Fall die Kinder der Gemeinde einen Anspruch auf Aufnahme auf die weiterführenden Schulen in Büchen haben.

Der Vorsitzende referiert das von Eltern der Grundschüler an ihn herangetragene Problem, dass im Falle des Ausscheidens der Gemeinde Gudow aus dem Schulverband Grundschüler eventuell keinen Platz auf den weiterführenden Schulzweigen finden könnten. Er empfiehlt deshalb, eine Rücknahme des Antrags auf Zulassung der Berufung vor dem Obergericht Schleswig ins Auge zu fassen. Dazu äußern sich die Gemeindevertreter Ilsabe von Bülow und Horst Goebel sowie Thorsten Burmeister und als betroffene Mutter Frau Stefanie Rath.

Beschluss

Der Vorsitzende stellt seinen Antrag zur Abstimmung, dem Gemeinderat Gudow zu empfehlen, das Verfahren vor dem OVG Schleswig durch Rücknahme des Antrags zu beenden, was zur Folge hätte, dass die Gemeinde Gudow Mitglied des Schulverbandes bliebe

Abstimmung: Ja: 3 Nein: 1 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Lübbert Möllmann macht den Vorschlag, die gesamte Problematik mit allen Gemeindevetretern in einer interfraktionellen Sitzung zu beraten, um eine Abstimmung im Gemeinderat vernünftig vorzubereiten.

7) **Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Gudow**

Tobias Prange stellt umfassend den Feuerwehrmusikzug, seine Geschichte und dessen aktuelle Entwicklung dar. Es wird deutlich, dass der Feuerwehrmusikzug ein Kulturträger in Gudow ist, dessen Wert nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Die Finanzlage ist aktuell trotz einer vorhandenen Rücklage so bedrückend, dass die Gemeinde Gudow gefordert ist, den Kulturträger durch finanzielle Mittel zu unterstützen. Dabei ist allen Anwesenden klar, dass durch die Auflagen des Landes freiwillige Leistungen der Gemeinden grundsätzlich nicht angesagt sind, da sie bei Sonderzuweisungen durch das Land gegengerechnet werden können.

Der Musikzug probt seit März 2020 wegen der Coronakrise nicht. Die Mitgliederzahl ist von 28 auf aktuell 16 aktive Musikanten zurückgegangen, was die Auf-

trittsmöglichkeit deutlich einschränkt.

Der Feuerwehrmusikzug hat einen neuen Dirigenten, der einen Honorarvertrag anstrebt, der mit der Gemeinde Gudow geschlossen wird.

Die Mitglieder des Ausschusses und die anwesenden Gemeinderäte sind sich einig, dass der Feuerwehrmusikzug ein wertvoller Kulturträger ist, der für die Gemeinde erhalten werden muss. Somit muss für die Gemeinde ein Weg gefunden werden, der im Rahmen der rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten eine Unterstützung des Feuerwehrmusikzuges gewährt. Insoweit ist allerdings der Haupt- und Finanzausschuss zuständig.

8) Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldungen.

Die Sitzung endet um 21:30 Uhr

.....
Heinz Sohns
Vorsitzende

.....r